Veränderung des Investitionsplans 2014

Anlage 1 TOP 8 öT
BA KBE 11.09.2014

Klärwerk

E.	Bezeichnung	Gesamt T€	NT 2013 T€	WP 2014 T€	Plan 2014 Hochrechnung T€	Plan 2014 Veränderung T€
1	Umbau Vorklärbecken	**2300**	500	**1.500**	**1.770**	**270**
3	Betonsanierung Gerinne Belebungsbecken	150		**150**	**0**	**-150**
28	Umwälzeinrichtung im Schlammstapelbehälter	60		**60**	**0**	**-60**
	Gesamt Veränderung:		**500**	**1.710**	**1.770**	**60**
	Gesamt Klärwerk:		**1.645**	**2.315**	**2.375**	**60**

Kanalnetz und Pumpstationen

E.	Bezeichnung	Gesamt T€	NT 2013 T€	WP 2014 T€	Plan 2014 Hochrechnung T€	Plan 2014 Veränderung T€
5	Notpumpwerk für Zulauf von KLK Oleo	600	20	**50**	**0**	**-50**
9	Neumarkt	40		**40**	**0**	**-40**
16	ASK-Wehr Rheinpromenade, Umbau gem. GEP	**195**	10	**115**	**185**	**70**
59	ASK-Wehr PW Elten, Umbau gem. GEP	**165**		**100**	**65**	**-35**
66	Lobither Straße, Neue Bahnquerung	**215**	35	**135**	**180**	**45**
74	Anpassung von Kanälen im Bereich von Bahnübergängen	225		**50**	**0**	**-50**
	Gesamt Veränderung:		**65**	**490**	**430**	**-60**
	Gesamt Kanalnetz:		**1.207**	**1.705**	**1.645**	**-60**

Erläuterungen:

Klärwerk:

1	Der Umbau der Vorklärung auf der Kläranlage Emmerich wird teurer als in der dem Wirtschaftsplan zugrundeliegenden Planung vorgesehen. Ursachen liegen in Massenmehrungen, Erhöhung der Sicherheits- und Qualitätsanforderungen an Materialien und Bauteile wärend der Ausführungsplanung, sowie unplanmäßige Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Kläranlagenbetriebs. Derzeit ist mit einer Fertigstellung und Inbetriebnahme im November 2014 zu rechnen.
3	Die restliche Betonsanierung der Gerinne im Zulauf der Belebungsbecken kann aufgrund der Verzögerungen bei Bau der neuen Vorklärung nicht mehr in diesem Jahr durchgeführt werden. Die Sanierung erfolgt daher im Jahr 2015.
28	Verschiebung der Maßnahme auf das Jahr 2015, da noch nicht abschließend festgelegt werden kann, welches System geeignet ist.

Kanalnetz und Pumpstationen:

5	Die Firma KLK Oleo hat in den beiden vergangenen Jahren erhebliche Umbaumaßnahmen durchgeführt. Insbesondere auch mit der Intension Abwassermengen zu reduzieren. Der Prozess ist noch nicht abgeschlossen, sodass eine abschließende Einleitmenge derzeit schwer einzuschätzen ist. Die Ausführungsplanung des Notpumpwerks für den Zulauf von KLK Oleo soll auf die veränderten Zulaufmengen der Firma abgestimmt werden. Somit erfolgt die weitere Planung und die Ausführung erst im Jahr 2015.
9	Die Maßnahme am Neumarkt verschiebt sich auf Grund der Bauverzögerungen des Investors auf das Jahr 2015.
16	Der geplante Umbau des ASK-Wehres an der Rheinpromenade basiert auf einer Kostenschätzung der Fa. HST. Hierbei wurde die Lieferung und Montage einer neuen Wehrklappe inkl. der zugehörigen Hydraulik, sowie die Demontage und Entsorgung der vorhandenen Wehrklappe berücksichtigt. Die weiteren und abschließenden Planungen haben ergeben, dass der benötigte Hydraulikantrieb im Betriebsgebäude des MWPW untergebracht werden soll. Hierzu sind Erdarbeiten, die Verlegung von Kabelkanälen aus Beton, Hydraulikleitungen mit Begleitheizung, sowie Kernbohrungen und Wanddurchführungen notwendig. Zusätzlich muss die vorhandene Schwimmerkammer mit Stahlplatten wasserdicht verschlossen werden, sodass die Kosten für ein konstantes Leerpumpen der Kammer eingespart werden können. Außerdem hat sich gezeigt, dass der vorhandene Einstieg in die Wehrkammer von 62,5 cm auf 80 cm vergrößert werden muss.
59	Der Umbau des ASK-Wehres in Elten beinhaltet u. A. die Anpassung des Notumlaufs um die Rechenanlage. Im Zuge der Erstellung der Genehmigungsantrags an die Bezirksregierung errechnet sich eine weitaus größere Dimensionierung des Gerinnes als bisher angenommen. Daher wird in diesem Jahr nur der hydraulische Antrieb des Wehrers erstellt und das Gerinne im kommenden Jahr umgebaut. Die Mehrkosten belaufen sich auf insgesamt 65 T€.
66	Die Querung der Bahnlinie mit einem Mischwasserkanal an der Lobither Straße erfordert auf Grund von Auflagen der Bundesbahn und des Landesbetriebes Straßenbau NRW, erhebliche Mehraufwendungen zur Sicherung der Bahnlinie und Wiederherstellung der Fahrbahn, als ursprünglich angenommen.
74	Die Umlegung einer Abwasserdruckleitung für die neue Überführung an der Baumannstraße ist erst im Jahr 2015, zusammen mit der Verlegung von Gas- und Wasserleitungen der SWE, erforderlich.